Rechnungsworkflow webIC

Automatisierte Erfassung und Bearbeitung eingehender Rechnungen

Die webbasierte Lösung FibuNet web**IC** macht Schluss mit dem aufwändigen manuellen Erfassen und Bearbeiten eingehender Rechnungen.

Der gesamte Rechnungsworkflow wird automatisiert und über alle Stufen optimiert. Dies spart Zeit und Geld, verbessert die Kontrollfähigkeit und erhöht die Datengenauigkeit im gesamten Unternehmen. Gleichzeitig können gesetzliche Auflagen besser eingehalten werden.

FibuNet web**IC** ist eine lohnenswerte Investition, die sich häufig bereits nach wenigen Monaten amortisiert.

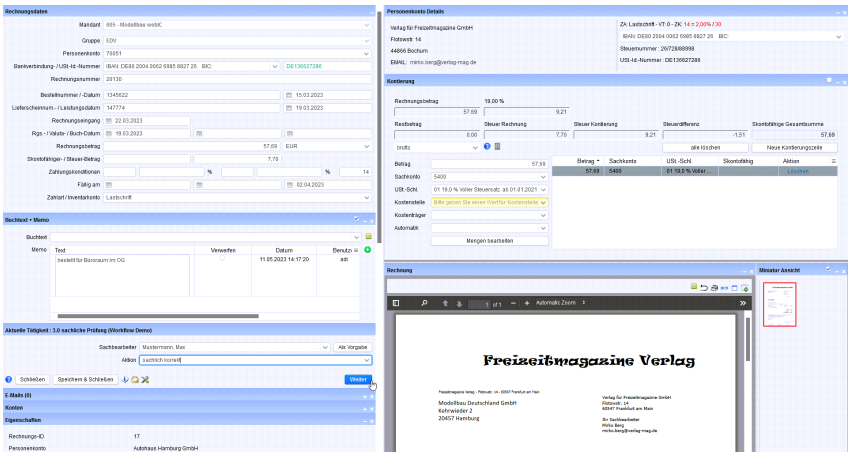


Abbildung 1:
Während der Bearbeitung werden die jeweiligen Rechnungen mit allen zugehörigen Dokumenten angezeigt.

Digitale Bearbeitung spart Zeit und Kosten

Durch das unmittelbare Scannen von Rechnungen sind alle Belege im Unternehmen digital verfügbar. Dies sichert einen schnellen Zugriff auf Daten, ohne nach Papierbelegen suchen zu müssen.

Für das automatisierte Auslesen buchungsrelevanter Rechnungsdaten gibt es mehrere Optionen. Bei Rechnungen im ZUGFeRD-Format oder XRechnung-Format erfolgt dies z.B. bereits ohne OCR-Tools vollständig und sicher.

In unterschiedlichen Abteilungen können Rechnungsbelege jederzeit und unabhängig von ihrem Standort erfasst, abgefragt, bearbeitet und freigegeben werden.

Für jede Rechnung oder Gutschrift kann sofort der Bearbeitungsstand ermittelt werden.

Direkte Übernahme elektronischer Rechnungen

Alternativ zum Scannen können elektronische Rechnungen mit Hilfe des FibuNet MailCollectors im PDF-Format direkt übernommen werden.

Das web**IC**-Tool Smart-Archiv-Client übernimmt dabei eine E-Mail mit dem angehängten PDF automatisch aus einem definierten Postfach (z.B. rechnung@musterfirma.de) und stellt sie dem web**IC** zur Verfügung. Die buchungsrelevanten Rechnungsdaten werden in die dafür vorgesehenen Felder zur weiteren Bearbeitung übertragen und das dazugehörige Rechnungsbild wird übernommen.

Die Eingangs-E-Mail wird schließlich zusammen mit dem originalen PDF im web**IC** als nicht löschbares Dokument zur Rechnung gespeichert.

Effiziente Steuerung der Rechnungsbearbeitung

Rechnungen werden digital in den Genehmigungslauf weitergeleitet und die zuständige Stelle optional per E-Mail benachrichtigt.

Innerhalb des integrierten Workflows können Berechtigte Rechnungen in einem Vorgang prüfen und/oder kontieren.

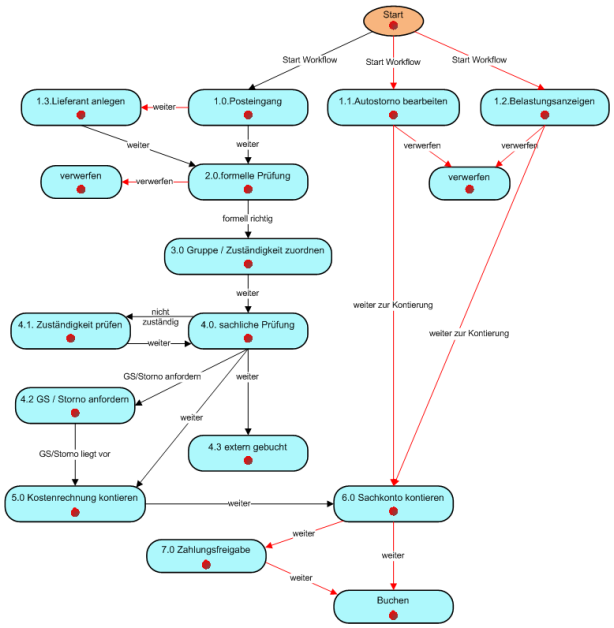
Umfassende Warn- und Kontrollfunktionen unterstützen einen disziplinierten Bearbeitungsprozess.

Kontierungen werden am Ende des Prozesses einschließlich digitalisierter Rechnungen, Bearbeitungshistorie sowie sämtlicher Anhänge, in die Buchhaltung übernommen.

Scopevisio FibuNet GmbH · Carl-Zeiss-Straße 3 · 24568 Kaltenkirchen
Telefon +49 4191 8739-20 · E-Mail webic@fibunet.de · www.fibunet.de

Rechnungsworkflow webIC

FIBUNET by Scopevisio



Durchgängig integrierter Workflow

Der digitale Workflow steuert den kompletten Freigabeprozess vom Posteingang bis zur automatischen Übergabe der Datensätze in die Finanzbuchhaltung.

Manuelle Übertragungsfehler und unnötige Mehrfacherfassungen werden so vermieden.

Mit Hilfe eines grafischen Workflow-Designers sind die Workflows konfigurierbar (siehe Abbildung). Selbst komplexe Abläufe lassen sich auf einfache Art und Weise individuell einbinden und konfigurieren.

Funktionsüberblick

- Funktionsumfang eines digitalen Rechnungseingangsbuches
- Frei konfigurierbare Workflows für die gesamte Rechnungsbearbeitung einschließlich individueller Konditionen und Funktionen
- Frühzeitige Speicherung und Bereitsstellung digitaler Belege
- Anbindung externer Archivsysteme
- Umfassende Rechte- und Rollenverwaltung
- Unterstützung termingerechter Bearbeitung durch umfassende Melde- und Warnfunktion
- Unterstützung des ZUGFeRD- und X-Rechnungen Formates
- Optional trainierbare OCR-Erkennung
- OP-Bericht (für erfasste, noch nicht gebuchte Rechnungen)
- Belastungsanzeige bei Rechnungsreklamationen
- Mengenerfassung für Kostenstellen /Kostenträger
- Eingabevalidierung zur Vermeidung von Fehlern bei z.B. Doppeleingaben

Integrierte Module webIC Professional

- Grafischer Workflowdesigner
- Massenerweiterung
- Vertreterregelung
- Genehmigungskreis
- MailCollector
- SmartArchivClient zur Übernahme von Rechnungen aus Datei-Ordnern und/oder E-Mail Postfächern

Integrierte Module webIC Enterprise

Zusätzlich zu webIC Professional

- Anbindung externer Archive
- Anbindung OCR-Rechnungsleser CaptureThis!
- Sprachanpassung

Technologie

Server

- Microsoft® SQL Server®
- Java
- Apache Tomcat

Belegformate

- PDF oder TIFF-Dateien, ZUGFeRD (ab PDF Version 1.), XRechnung

Webanwendung

- Aktuelle Browser auf PC und Tablets

Unsere ausführlichen Systemvoraussetzungen finden Sie unter: **www.fibunet.de/pdf/webIC_Systemvoraussetzungen.pdf**

Scopevisio FibuNet GmbH · Carl-Zeiss-Straße 3 · 24568 Kaltenkirchen
Telefon +49 4191 8739-20 · E-Mail webic@fibunet.de · www.fibunet.de

Rechnungsworkflow webIC

FIBUNET by Scopevisio

Nutzen bei der digitalisierten Erfassung und Bearbeitung eingehender Rechnungen

Hoher Return on Investment

FibuNet web**IC** ist eine lohnenswerte Investition, die sich in vielen Fällen innerhalb weniger Monate amortisiert.

Die Bearbeitungskosten für die Eingangsrechnungen lassen sich mit Hilfe des FibuNet web**IC** nachweislich um über 50% senken.

Die Einsparungsmöglichkeiten, Effizienzsteigerungen und Verbesserungen durch den Einsatz des FibuNet web**IC** werden im Folgenden näher erläutert.

Produktivitätssteigerung durch Zeitgewinn

Der Rechnungsworkflow wird umfassend automatisiert und manuelle Tätigkeiten auf ein Minimum reduziert. Alle Rechnungen sind im Unternehmen digital verfügbar. Dies sichert einen schnellen Zugriff auf Daten ohne nach Papierbelegen suchen zu müssen.

Geringere Verwaltungkosten

Doppelzahlungen, die aus nicht auffindbaren Rechungen resultieren, für die eine Mahnung vom Lieferanten vorliegt, werden mit FibuNet web**IC** beispielsweise konsequent vermieden. Zudem ist für die Vorerfassung und Kontierung von Rechnungen kein spezielles Buchhaltungs-Know-how erforderlich.

Skontomöglichkeiten und Vorsteuerabzug umfassend nutzbar

Über Eskalationsmeldungen im Prüfprozess wird die Einhaltung von Skontofristen überwacht. Skontoverluste werden so vermieden.

Rechnungen bleiben nicht mehr liegen, Mahngebühren werden erheblich reduziert.

Durch die Beschleunigung des Prüfungsprozesses und die zeitnahe Buchung der Rechnungen ist auch der Vorsteuerabzug umfassend nutzbar.

Daraus resultiert eine Zinsersparnis und ein höherer Liquititätsspielraum.

Zeitnahe und genaue Liquiditätsplanung

Das FibuNet web**IC** liefert unmittelbar nach Erfassung genaue Daten aus den vorliegenden Rechnungen. Bereits erfasste, aber noch nicht gebuchte Rechnungen können dadurch auf einfache Art und Weise in die Liquiditätsplanung mit einbezogen werden.

Frühzeitiger Monats-/ Jahresabschluss mit vollständigen Rechnungsdaten

Rechnungen, die sich noch im Prüfungsprozess befinden, können für den Monatsabschluss kalkulatorisch berücksichtigt werden.

Die mühsame Recherche bei den Fachabteilungen entfällt.

Für den Jahresabschluss können die notwendigen Abgrenzungsbuchungen über das FibuNet web**IC** schnell und einfach ermittelt werden.

Höhere Transparenz, bessere Auskunftsfähigkeit und Imagegewinn

Bei Nutzung des FibuNet web**IC** kann für jede Rechnung sofort der Bearbeitungsstand ermittelt und einem Lieferanten der Grund für die Nichtfreigabe einer Rechnung mitgeteilt werden.

Scopevisio FibuNet GmbH · Carl-Zeiss-Straße 3 · 24568 Kaltenkirchen
Telefon +49 4191 8739-20 · E-Mail webic@fibunet.de · www.fibunet.de

Rechnungsworkflow webIC

FIBUNET by Scopevisio

Nutzen bei der digitalisierten Erfassung und Bearbeitung eingehender Rechnungen

Erhöhte Datengenauigkeit

Durch das Einscannen von Rechnungen in Verbindung mit der OCR-Erkennung der Rechnungsdaten werden Eingabefehler vermieden. Dies gilt auch für das Auslesen im ZUGFeRD- und XRechnung-Format.

Prüfung und Kontierung können in einem Vorgang erledigt werden.

Gegenkontovorgaben einschließlich der Kontierung der Kostenrechnung werden automatisch aus den FibuNet-Vorgaben übernommen.

Hierdurch werden Kontierungsfehler minimiert.

Einhaltung interner Vorschriften

FibuNet web**IC** unterstützt die Einhaltung interner Vorschriften des internen Kontrollsystems (IKS). Dies kann beispielsweise sein: Transparenz, Vier-Augen-Prinzip, Funktionstrennung.

Strukturierte Arbeitsweise

Klare Definition von Abläufen und Prozessen über den Workflow. Jede Stelle kann in den für sie zugelassenen Workflow-Schritten genau die Informationen erfassen bzw. genau die Tätigkeit ausüben, die in dem jeweiligen Schritt vorgesehen ist.

Formelle Prüfung

Gem. § 14 UStG (Allgemeine Vorschriften für die Geltendmachung der Vorsteuer) und § 33 UStDV (Erleichterungen für Kleinbetragsrechnungen bis EUR 250,00). Die formelle Prüfung kann im web**IC** als Bedingung für die weitere Bearbeitung hinterlegt werden. Formfehler auf Eingangsrechnungen können dadurch erheblich reduziert werden.

Verbesserte Einhaltung gesetzlicher Auflagen

- GoB (Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung): zum Beispiel Richtigkeit, Klarheit, Vollständigkeit
- GoBD (Grundsätze ordnungsmäßiger Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff): Behandlung aufbewahrungspflichtiger Daten und Belege in elektronischen Buchführungssystemen.
- Die formelle Prüfung gem. § 14 UStG wird durch den Einsatz der trainierbaren OCR-Erkennung automatisiert. Formfehler, die zur Aberkennung des Vorsteuerabzugs führen können, werden so gut wie ausgeschlossen.

Verhinderung von Kompetenzüberschreitung

Durch die im Workflow hinterlegten automatischen Abläufe haben User keinen Einfluss auf den Weg der Rechnung. So kann zum Beispiel eine Betragsprüfung dafür sorgen, dass die Rechnung automatisch an die vorgesetzte Stelle weitergeleitet wird.

Protokollierung/ Nachvollziehbarkeit

Alle Feldänderungen werden mit altem und neuem Feldinhalt protokolliert.

Freigaben: Alle Freigaben/Workflow-Schritte werden protokolliert. User, Datum und Zeit werden automatisch bei jeder Datenänderung hinterlegt.

Bidirektionale Schnittstelle zur Fibu

Die Stammdaten der Lieferanten, Sachkonten, Kostenstellen und -träger werden zwischen der FibuNet Finanzbuchhaltung und dem FibuNet web**IC** automatisch abgeglichen.

Dabei werden Plausibilitäten für die Kontierung im FibuNet web**IC** berücksichtigt.

Der fertige Buchungssatz wird am Ende des Workflows an die Finanzbuchhaltung per Knopfdruck übergeben, inklusive aller Bemerkungen.

Aus der Finanzbuchhaltung kann über den Buchungssatz jeder Rechnungsbeleg per Knopfdruck wieder angezeigt werden.

Scopevisio FibuNet GmbH · Carl-Zeiss-Straße 3 · 24568 Kaltenkirchen
Telefon +49 4191 8739-20 · E-Mail webic@fibunet.de · www.fibunet.de